

## PRESSEMITTEILUNG

26/01/2015

### EIN REKORDJAHR FÜR DIE SIDEL-TECHNOLOGIE DER TROCKENDEKONTAMINATION



**2014 erzielte Sidel mit der Preform-Trockendekontamination Predis™ einen Rekordumsatz. Weltweit haben sich die Verkaufszahlen gegenüber 2013 praktisch verdoppelt. Predis hat den Abfüllern, die in die Technologie investiert haben, geholfen, ihre Getränke sicher zu produzieren, dabei die Kosten zu reduzieren und ihr Umweltprofil zu verbessern.**

Vor über 15 Jahren erkannte Sidel als erstes Unternehmen, dass es einfacher und sicherer ist, statt der Flasche die kleinere Preform mit ihrer unkomplizierten, glatten Oberfläche zu dekontaminieren. Die Sterilisierung der Preformen ist eine einfache Methode, um empfindliche Produkte sicher zu produzieren.

Als 2006 die Trockendekontamination der Preformen eingeführt wurde, war die traditionelle Nassdekontamination der Flaschen marktbeherrschend. Predis war eine bahnbrechende Lösung und entwickelte sich unausweichlich zum anerkannten Standard der Getränkebranche. Sidel hält seither eine führende Position als Anbieter von Getränkeproduktionstechnologien und Lösungen für die Verpackung von Flüssigkeiten; der stetig wachsende Umsatz zeigt, dass Unternehmen weltweit die Vorteile des Angebots erkannt haben. Die Verkaufszahlen, die sich im Vergleich zum Vorjahr fast verdoppelt haben, machen deutlich, dass viele große Markenhersteller von flüssigen Molkereiprodukten und anderen Getränken dieser einzigartigen Technologie vertrauen.

#### **Lebensmittelsicherheit für Getränkeanwendungen weltweit**

2014 wurden Sidel Predis-Systeme zum Abfüllen eines breiten Produktspektrums verkauft: Säfte und RDT-Getränke, isotonische und Funktionsgetränke, Mineralwasser, aromatisiertes und Kokoswasser, flüssige Molkereiprodukte einschließlich H-Trinkmilch. Ein Spektrum, das die Vielseitigkeit der Preform-Trockendekontamination bezüglich der Anwendungsbereiche sowohl in aseptischen als auch in Ultraclean-Abfüllanlagen zeigt.

#### **Kontakt:**

Public Relations  
Tel.: +41 41 785 23 60  
press@sidel.com

## **PRESSEMITTEILUNG**

Außerdem kann Predis mit Sidel Capdis™ für die Sterilisierung der Verschlüsse kombiniert werden. Im letzten Jahr wurde Sidel Predis im Rahmen verschiedener Maschinenkonfigurationen, insbesondere in Sidels integrierter aseptischer Streckblas-Füll-Verschließ-Lösung Combi Predis FMa, für die verschiedensten Anwendungsbereiche verkauft.

Sidels Vice President für Product Management, Alessandro Paini, kommentiert: „Mit über 40 Jahren Erfahrung in aseptischen Abfülllösungen für Getränke und Milchprodukte genießt Sidel eine führende Position als Anbieter von Produktionstechnologie und Verpackungslösungen für Flüssigkeiten. Predis gewährleistet die komplette Produktintegrität und -sicherheit und schützt damit die Marken. Predis kann auch helfen, die Rezeptur von empfindlichen Getränken natürlicher zu gestalten, denen zur Gewährleistung der Lebensmittelsicherheit bisher Konservierungsstoffe zugesetzt werden mussten. Es ist die ideale Lösung für Produkte der ungekühlten Distribution; für Produkte, die in der Kühlkette vertrieben werden, kann Predis die Haltbarkeit verlängern.“

Neben zahlreichen Neukunden, die zur Gewährleistung der Sicherheit ihrer Produktionsprozesse auf diese Technologie umgestiegen sind, gab es 2014 auch viele Folgeaufträge. Große Namen der weltweiten Getränkebranche, die Predis bereits erfolgreich umgesetzt und erprobt hatten, haben erneut in diese Technologie investiert. Die Zahlen machen deutlich, wie erfolgreich die Abfüllanlagen mit Predis die Anforderungen an hygienegerechte Konstruktion für eine sichere Produktion von flüssigen Molkereiprodukten und anderen Getränken erfüllen. Mit mehr als 19 Mrd. Flaschen, die bis heute weltweit sicher produziert wurden, und mit mehr als 90 Produktionsanlagen mit Preform-Dekontamination hat Sidel viele Kunden zufrieden gestellt. Und zufriedene Kunden sind letztlich der beste Indikator für die Zuverlässigkeit einer Technologie. 2014 wurde in allen Teilen der Welt in Predis investiert: von China bis Südostasien, von Europa bis Amerika.

### **Bewährte Umwelt- und Kostenvorteile in der praktischen Anwendung**

Die vollständig trockenen Systeme Predis und Capdis ermöglichen die 100-prozentige Dekontamination aller Preform- und Verschlusstypen in einer integrierten Streckblas-Füll-Verschließ-Lösung. Sie bieten Kosten- und Umweltvorteile, die sich in vielen globalen Projekten bewährt haben, wie Arnaud Poupet, Product Manager für Predis bei Sidel, betont: „Die Trockendekontamination verwendet Wasserstoffperoxid-Dampf statt Wasser und nur geringe Mengen von Chemikalien. Es ist eine kosteneffiziente, vollständige Dekontaminationslösung, die außerdem bedeutende Umweltvorteile bietet. Die verwendeten Systeme haben seit ihrer Einführung verglichen mit herkömmlichen aseptischen Abfüllsystemen weltweit bereits über 2 Mrd. Liter Wasser eingespart.“

In der aseptischen und Ultraclean-Produktion gewährleistet die Combi Predis FMa die komplette Sterilisierung der Verpackung in einer einzigen Maschine und bietet damit eine wettbewerbsfähige Alternative für den Schutz der Integrität und Sicherheit von Getränken

#### **Kontakt:**

Public Relations  
Tel.: +41 41 785 23 60  
press@sidel.com

## PRESSEMITTEILUNG

mit hohem oder niedrigem Säuregehalt, die für die ungekühlte Distribution bestimmt sind. Getränkehersteller können die potenziellen Einsparungen, die ihnen die Abfüllung ihres Getränks in PET mit einer Sidel Combi-Lösung mit Preform-Trockendekontamination bietet, selbst berechnen. Der Online-Rechner steht auf der Sidel-Website [www.sidel.de/sparen-bei-aseptik](http://www.sidel.de/sparen-bei-aseptik) zur Verfügung. Nach der Auswahl der verschiedenen Kriterien - derzeit verwendeter Produktionstyp, Anzahl der jährlich produzierten Flaschen, Format und Gewicht der Flaschen - werden die Einsparungen beim Verbrauch von PET, Strom, Wasser und Chemikalien berechnet.

### Freie Flaschengestaltung

Da die Dekontamination im Preform-Stadium stattfindet, wird die geblasene Flasche keiner Wärmebelastung ausgesetzt. Die Designer sind daher absolut frei bei der Flaschengestaltung. Fast jede noch so komplexe Flaschenform ist realisierbar: rund oder eckig, groß oder klein, Formate von 0,2 bis 2,0 l bei Produktionsleistungen von 10.000 bis 52.000 Flaschen pro Stunde. Kontinuierlicher Transfer der Flaschen am Hals und Wegfall der Wärmebelastung bedeuten auch, dass der Verringerung des Flaschengewichts weniger Grenzen gesetzt sind. Sidel nennt das „vollständige Formfreiheit“. Getränkehersteller können ihre Flaschen außerdem mit einem breiten Spektrum an Flach- und Sportverschlüssen versehen.

### Es geht auch einfach

Das Bemerkenswerte an der aseptischen Combi-Lösung mit Preform-Trockendekontamination ist, dass ihre Auslegung die Lebensmittelsicherheit gewährleistet, bedienerfreundlich ist und den Abfüllern die erforderliche Flexibilität und Einfachheit bietet. Das Mantra „Mach es einfach, halt es einfach“ entstand aus der Tatsache, dass Einfachheit die beste Garantie für Lebensmittelsicherheit ist, weil das Bedienpersonal die Anlage mit sachdienlichen und einfachen „Good Manufacturing Practices“ bedienen und warten kann. Im Streckblasstadium ist keine komplexe Konfiguration oder Sterilisierung erforderlich, denn die Preform wird mit Wasserstoffperoxid (H<sub>2</sub>O<sub>2</sub>) dekontaminiert, das aktiviert wird, wenn die Preform im Rahmen des normalen Prozesses im Ofen erhitzt wird. So wird das Risiko verringert, dass Peroxidreste in der Preform verbleiben. Diese einfache und effiziente Lösung, die nur wenige, technische Funktionen wie die Verwendung gefilterter Luft, UV-c- und Oberflächen-Dekontamination in das Ausblasstadium integriert, hat sich in Produktionsanlagen weltweit gut bewährt. Zufriedene Kunden berichten von umfassender Produktsicherheit und -qualität.

#### Kontakt:

Public Relations  
Tel.: +41 41 785 23 60  
[press@sidel.com](mailto:press@sidel.com)

## PRESSEMITTEILUNG



Hinweis des Herausgebers: In diesem Dokument enthaltene Abbildungen dienen lediglich der Information und sind nicht für die Reproduktion bestimmt. Wenn diesem Dokument keine hochauflösenden Exemplare beigefügt sind, können Sie sie von Chris Twigger bei Shaw & Underwood PR erhalten – Kontaktdaten siehe weiter unten.

-----  
Für Anfragen zu Beiträgen und Anzeigen wenden Sie sich an:  
Shaw & Underwood PR  
Chris Twigger, Direktor  
Tel.: +44 121 454 5584/Cell: +44 7795 423796  
[christwigger@shawandunderwood.co.uk](mailto:christwigger@shawandunderwood.co.uk)

**Kontakt:**  
Public Relations  
Tel.: +41 41 785 23 60  
[press@sidel.com](mailto:press@sidel.com)

## PRESSEMITTEILUNG

### Über Sidel

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Getränkemarken beim Schutz des verpackten Produkts, des Planeten Erde und bei der Bereicherung des täglichen Lebens von Millionen von Menschen zu unterstützen.

Das gelingt uns durch unser Angebot kompletter und modularer PET-Verpackungslösungen und durch unsere Mitarbeiter, unsere Serviceleistungen und Maschinen.

Sidel kann auf 160 Jahre Branchenerfahrung zurückgreifen. Mit 30.000 installierten Maschinen in über 190 Ländern helfen wir Getränkeherstellern seit über 80 Jahren bei der Getränkeabfüllung, seit über 50 Jahren beim Blasen der Flaschen und seit über 35 Jahren bei der Etikettierung. Wir haben 40 Jahre Erfahrung in aseptischer Abfüllung und gehören zu den Ersten, die vor 30 Jahren PET-Flaschen in der Getränkeindustrie eingeführt haben.

Sidel ist eine Tochtergesellschaft der Tetra Laval Group mit Hauptsitz in der Schweiz und verfügt über 50 Niederlassungen, 13 Produktionsstandorte und 7 Schulungszentren weltweit. Wir beschäftigen über 3.400 Mitarbeiter, die sich auf allen fünf Kontinenten für die Verwirklichung der optimalen Verpackungslösung für Flüssigkeiten einsetzen.

Wir nennen das: **A Better Match** für unsere Welt, unsere Kunden und uns selbst.

Mehr Infos unter [www.sidel.de](http://www.sidel.de) und setzen Sie sich mit uns Verbindung



[blog.sidel.com](http://blog.sidel.com)



[linkedin.com/company/sidel](https://www.linkedin.com/company/sidel)



[facebook.com/SidelInternational](https://www.facebook.com/SidelInternational)



[blog.knowledgeshare.com](http://blog.knowledgeshare.com)



[youtube.com/user/sidel](https://www.youtube.com/user/sidel)



[twitter.com/Sidel\\_Intl](https://twitter.com/Sidel_Intl)

### Kontakt:

Public Relations  
Tel.: +41 41 785 23 60  
[press@sidel.com](mailto:press@sidel.com)